Nadine Schmitz (22 Jahre) arbeitet in der Unternehmensberatung und ist Bachelor-Studentin am FOM Hochschulzentrum Stuttgart

Ihr Bachelor-Studium neben dem Beruf

Hochschulbereich **Wirtschaft & Recht**

Der Studiengang

Wirtschaftsrecht

Bachelor of Laws (LL. B.)

Dieser Studiengang richtet sich an Berufstätige u. a. aus den Bereichen:

- Recht
- Personal
- Marketing und Vertrieb
- Einkauf und Beschaffung
- Finanzen

sowie in Unternehmen und Organisationen, die sich intensiv mit Rechtsfragen beschäftigen, z. B. Verbände, Banken, Versicherungen, Anwaltskanzleien, Unternehmensberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften.

Das erwartet Sie im Studiengang Wirtschaftsrecht

Juristische Logik und wirtschaftliche Denke

Die Aufgabe von Wirtschaftsjuristen ist es, Lösungsstrategien für komplexe Sachverhalte zwischen Wirtschaft und Recht zu erarbeiten. Die Kompetenzanforderungen sind hoch: Zu den erwarteten Fähigkeiten gehören das Erkennen kommerzieller Chancen, die Bewertung wirtschaftlicher Risiken sowie die Kompetenz, wirtschaftlich zu entscheiden – stets vor dem Hintergrund juristischer Kenntnisse.

Der interdisziplinäre Bachelor-Studiengang Wirtschaftsrecht bereitet Sie gezielt auf diese Anforderungen vor. Sie erwerben Kenntnisse im Bürgerlichen-, Handels-, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht sowie im Insolvenz- und Europarecht. Im Fachbereich Betriebswirtschaft wird zusätzlich Wissen in den Bereichen Rechnungswesen, Human Resources sowie Finanzierung vermittelt. Damit qualifizieren Sie sich für anspruchsvolle Aufgaben an der Schnittstelle zwischen Recht und Wirtschaft u. a. in Unternehmen, Banken, Versicherungen und Kanzleien. So beraten Sie z. B. unter Berücksichtigung juristischer Aspekte bei der Optimierung oder bei Zusammenschlüssen von Unternehmensbereichen.

Im Verlauf des Studiums haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich ein kostenpflichtiges Hochschulzertifikat zu absolvieren, um sich weiter zu spezialisieren, zum Beispiel im Bereich Medienrecht. Nach Studienabschluss können Sie z. B. als Contract-Manager, Compliance-Officer, Legal-Affairs-Manager oder Transaction-Support-Manager arbeiten.

Sie qualifizieren sich u. a. für folgende Aufgaben:

- Erstellen von Verträgen sowie Vertragsanpassungen, Vertrags- und Forderungsmanagement
- Beteiligungsmanagement
- Beschäftigung mit personalrechtlichen Angelegenheiten
- Erstellen und Überprüfung von Normen und Regeln im Rahmen des Compliance Managements
- Beratung bei Umstrukturierung oder Optimierung von Unternehmensbereichen
- Tätigkeit im Rahmen von Unternehmenstransaktionen (M&A), Finanzierungen, Umstrukturierungen, Immobilientransaktionen, Kartelluntersuchungen und Streitbeilegungsverfahren
- Insolvenzsachbearbeitung
- Begleitung von KMU und Internet-Start-up-Unternehmen im Hinblick auf rechtliche Fragestellungen

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad
Bachelor of Laws (LL. B.)
im Studiengang Wirtschaftsrecht

Alle Informationen zum Studiengang unter
fom.de/bachelor-wirtschaftsrecht

Stimmen aus der Praxis …

… vom der Unternehmerin

360-Grad-Blick

Birgit Müller,
Leitung Exportkontrolle,
Zollabwicklung (S-DE-FKE) MAN
Truck & Bus Deutschland GmbH

„Wenn ich als Wirtschaftsjuristin meinen Arbeitgeber in rechtlichen Fragen berate, beziehe ich immer auch die unternehmerische Ebene mit ein. Genau hier liegt der Vorteil des Bachelor-Studiengangs an der FOM, bei dem juristische Logik und wirtschaftliche Denkweisen praxisnah vermittelt werden. Dieser 360-Grad-Blick ist bei Unternehmen sehr gefragt – in arbeitsrechtlichen Fragen im Personalwesen, bei der Mitgestaltung von Verträgen oder auch beim Thema Compliance."

… von der Studentin

Studium als Wegbereiter

Nina Wendel,
Absolventin des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsrecht und des Master-Studiengangs Unternehmensrecht, Mergers & Acquisitions, Compliance-Officer der Unternehmensgruppe ALDI Nord

„Nach der Ausbildung zur Bankkauffrau habe ich mich für das berufsbegleitende Studium an der FOM entschieden, weil ich meinen Job in der Bank nicht aufgeben wollte. Mit den Kenntnissen aus dem Bachelor-Studiengang Wirtschaftsrecht konnte ich von der Privatkundenberatung in die Rechtsabteilung der Bank wechseln. Für mich stand bereits während des Bachelor-Studiums fest, dass ich noch weiter studieren werde."

… vom Dekan

Interdisziplinäre Kompetenzen

Prof. Dr. Olaf Müller-Michaels,
FOM Dekan für Wirtschafts- und Steuerrecht

„Die strukturierte Denk- und Argumentationsweise der Juristen zu erlernen, ist Kern des Studiengangs Wirtschaftsrecht. Neben praxisrelevanten klassischen und aktuellen rechtlichen Fachinhalten erwerben Sie betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse und stärken Ihre Soft Skills. Diese interdisziplinären Kompetenzen geben Ihnen Lösungsstrategien für komplexe Sachverhalte im Spannungsfeld zwischen Wirtschaft und Recht an die Hand."

Digitaler Wandel im Rechtsmarkt

Quelle: Wolters Kluwer Deutschland GmbH, 2019

Nur gut **ein Drittel** der Juristen in Kanzleien, Rechtsabteilungen und bei Rechtsdienstleistern glaubt, **sehr gut auf die technologischen Veränderungen vorbereitet** zu sein.

Wirtschaftskanzleien im Aufwind

Quelle: JUVE Rechtsmarkt, 2019

Die **100 größten Wirtschaftskanzleien** erzielten im Geschäftsjahr 2018/2019 zusammen ein **Umsatzplus von 8 %**.

Auf einen Blick

Zeitmodelle

Die FOM bietet je nach Studienort und Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) unterschiedliche Vorlesungszeiten an. **Studienortspezifische Informationen zu Semesterbeginn und Vorlesungszeiten erhalten Sie unter fom.de oder bei der Studienberatung unter 0800 1 95 95 95.**

Abend- und Samstags-Studium

Zeitmodell 1:
2 oder 3 Abende pro Woche (Mo.–Fr.), 18.00–21.15 Uhr und
2 oder 3 Samstage pro Monat, 08.30–15.45 Uhr
Zeitmodell 2:
Freitag, 18.00–21.15 Uhr und Samstag, 08.30–15.45 Uhr

Abend-Studium

3 Abende pro Woche (Mo.–Fr.), 18.00–21.15 Uhr

Tages-Studium

2 Tage pro Woche (Mo.–Fr.), i. d. R. 08.30–15.45 Uhr oder
1 Tag pro Woche und Samstag, i. d. R. 08.30–15.45 Uhr

Die durchschnittliche Vorlesungszeit beträgt ca. 9 Stunden pro Woche.[1)]

Zulassungsvoraussetzungen

- **Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife** oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung (z. B. abgeschlossene Ausbildung – entweder mit dreijähriger Berufserfahrung oder mit abgeschlossener Aufstiegsfortbildung)

und

- **aktuelle Berufstätigkeit** (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) bzw. eine Beschäftigung im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung, eines Traineeprogramms oder eines Volontariats. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein bzw. in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen, dies jedoch anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

Leistungsumfang

180 Credit Points nach ECTS
Ihren international anerkannten Bachelor-Abschluss schließen Sie mit 180 Credit Points ab. Wie alle europäischen Hochschulen vergibt die FOM Credit Points nach dem Standard des European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS). Mit 180 Credit Points erfüllen Sie europaweit grundsätzlich die Voraussetzung für ein Master-Studium an einer Hochschule. Mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelor- und Master-Studium besitzen Sie die Grundvoraussetzung zur Zulassung zu einem Promotionsstudium, um einen „Dr.-Titel" zu erwerben.

Studienorte

Berlin | Bonn | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Hamburg Hannover | Karlsruhe | Kassel | Köln | Mainz | Mannheim München | Nürnberg | Siegen | Stuttgart

Studiengebühr

12.390 €, zahlbar in 42 Monatsraten à 295 € oder 14 vierteljährlichen Raten à 885 €.
Die Studiengebühren sind ggf. steuerlich absetzbar. Sprechen Sie mit Ihrem Steuerberater oder dem Finanzamt.

Prüfungsgebühr

300 € Einmalzahlung (mit Anmeldung zur Abschlussarbeit)[2)]

Semesterbeginn

März und September (abhängig vom Studienort)

Dauer

7 Semester

Semesterferien

Abend-Studium, Abend- und Samstags-Studium:
August und Mitte bis Ende Februar
Tages-Studium: Juli/August und Februar

Staatliche Anerkennung und Akkreditierung

Das Wissenschaftsministerium NRW hat die FOM Hochschule bereits 1993 staatlich anerkannt. Im Juli 2020 wurde die staatliche Anerkennung um weitere zehn Jahre verlängert. Darüber hinaus ist die FOM Hochschule durch den Wissenschaftsrat für ihre besonderen Leistungen in Lehre und Forschung akkreditiert und wurde 2012 als erste private Hochschule bundesweit durch die FIBAA systemakkreditiert. 2018 erfolgte die Systemreakkreditierung für weitere acht Jahre. Alle von der FOM angebotenen Studiengänge sind somit akkreditiert.

[1)] Bezogen auf das gesamte Studium, in Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden. [2)] Bei Wiederholung der Abschlussarbeit erfolgt eine erneute Berechnung der Prüfungsgebühr.

Anmeldung

Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie unter **fom.de/anmeldung**

Fotos © AdobeStock: Suteren Studio, LuckyBusiness, Vasyl; Birgit Müller; www.henning-photographie.de; Olaf Müller-Michaels

Auszug aus dem Studienverlaufsplan [3)]

1. Semester

Management Basics
- Grundlagen der BWL, VWL, Recht und Entrepreneurship
- Einführung wissenschaftliches Arbeiten

BGB AT & Schuldrecht AT
- Rechtsgeschäftslehre
- Entstehung, Inhalt und Störung von Schuldverhältnissen
- Schadenersatz

Rechtsmethoden
- Rechtswissenschaftliches Arbeiten
- Typische Argumentationsmuster
- Rechtliche Grundlagen

Kompetenz- und Selbstmanagement
- Berufserfolg und -anforderungen
- Persönlichkeit
- Kompetenzen
- Selbstmanagement

2. Semester

Internes & Externes Rechnungswesen
- Buchführung
- Kostenrechnung
- Bilanzen und Bilanzanalyse

Verfassungs- und Verwaltungsrecht
- Staatsorganisationsrecht
- Grundrechte
- Allgemeines Verwaltungsrecht

Besonderes Schuld- und Sachenrecht
- Schuldrechtliche Vertragstypen
- Produkthaftungsrecht
- Eigentum und Besitz und Ansprüche daraus

Quantitative Methoden Mathematik/Statistik
- Finanzmathematik
- Lineare Algebra
- Univariate und bivariate deskriptive Statistik

3. Semester

Volkswirtschaftslehre
- Märkte
- Grundlagen mikroökonomischer Theorie
- Theorien ökonomischer Entscheidungen

Wirtschaftsstrafrecht
- Allgemeiner Teil (Tatbestandslehre, Täterschaft und Teilnahme)
- Besonderer Teil (Betrug, Unterschlagung, Untreue, Wirtschaftsspionage, Produktpiraterie)

Human Resources
- Personalmanagement
- Personalmarketing
- Personalauswahl und -entwicklung
- Personalführung

Handels- und Unternehmensrecht
- Kaufmannseigenschaft, Firma und Handelsregister
- Handelsgeschäfte
- Personengesellschaftsrecht und Kapitalgesellschaftsrecht sowie diesbezügliche Haftungsregelungen

4. Semester

Finanzierung Basics
- Finanzwirtschaftliche Grundlagen
- Außenfinanzierung
- Grundlagen Derivate

Europarecht
- Ziele und Zuständigkeiten der EU
- Organe der EU
- Grundfreiheiten

Insolvenzrecht
- Zwangsvollstreckungsrecht
- Insolvenzrecht
- Kreditsicherungsrecht

Projektmanagement & IT-Grundlagen
- Einführung in die Wirtschaftsinformatik
- Grundlagen der Informationstechnologie
- Softwarewerkzeuge für das Projektmanagement

Geistiges Eigentum & Wettbewerbsrecht
- Geistiges Eigentum (Markenrecht, Patentrecht)
- Lauterkeitsrecht
- Kartellrecht

5. Semester

Standard-Vertiefung Verträge

Vertragsgestaltung
- Vertragstypen
- Vertragsmanagement
- Auslegung und Analyse von Verträgen

Rechtsstreitigkeiten
- Ordentliche Gerichtsbarkeit
- Schiedsverfahren
- Mediation im Wirtschaftsrecht

Business English E
- Dictionary skills
- Introduction to business communication
- Introduction to business vocabulary & functions

Verhandlungsführung
- Verhandlungspositionen und Interessen
- Kommunikation in der Verhandlung – verbal und non-verbal
- Manipulationstechniken

6. Semester

Standard-Vertiefung Verträge

Grundlagen Psychologie
- Motivation und Emotion
- Persönlichkeitsentwicklung
- Konflikte in Organisationen

International Contracts
- Grundbegriffe des IPR
- Internationale Verträge (Aufbau, Bestandteile)

Steuerrecht
- Grundlagen und Systematik des deutschen Steuersystems
- Überblick über die Steuerarten
- Steuerhaftungsrecht

Wirtschafts-/Unternehmensethik
- Moral und Ethik
- Werte
- Philosophische Grundlagen
- Ethik und Ökonomie

Wissenschaftliches Arbeiten (Abschlussarbeit)
- Ablaufplanung – Selbst-/Zeitmanagement
- Formvorschriften
- Wissenschaftliche Struktur

7. Semester

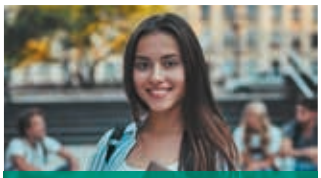
Repetitorium Wirtschaftsrecht
- Strukturen und Vertiefung Privatrecht
- Interaktive Fallbesprechung
- Zusammenhänge erkennen, Selbstbewusstsein fördern

Bachelor-Thesis/Kolloquium
- Schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium

Hochschulabschluss:
Bachelor of Laws (LL. B.) im Studiengang Wirtschaftsrecht

Hochschulzertifikate

Alternativ können Sie auch ein fachspezifisches FOM Hochschulzertifikat belegen. Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Zertifikat" oder unter fom.de/hochschulzertifikate. Auch unsere Studienberatung steht Ihnen für Informationen gerne zur Verfügung.



GO International!

Einzelne Studienleistungen können Sie alternativ im Ausland mit einem FOM Auslandsprogramm erbringen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office unter 0800 660 88 00.

E Englischsprachig. [3)] Studieninhalte können je nach Studienort variieren. Änderungen vorbehalten.

FOM5170 – Q1/21